***Martiniessen des Ortsrates 2010***

85 Teilnehmer, unter ihnen Bürgermeister Grimm und Ortsratsbetreuer Fischer, konnte Ortsbürgermeister Rasch zum traditionellen Martiniessen im Landhaus begrüßen. Nach dem ausgezeichneten Essen spendierte der Ortsrat den obligatorischen Verdauungsschnaps.

Anschließend berichtete der Ortsbürgermeister, dass Kindergarten und Grundschule gut ausgelastet seien, am Fuhsering nach wie vor noch 5 Bauplätze zur Verfügung stehen und der ehemalige Spielplatz Lerchenring in einen Bauplatz umgewandelt werden soll, und dass die Sanierungsmaßnahmen an der Turnhalle abgeschlossen sind, erfreulich hier, der Kostenrahmen wurde punktgenau eingehalten. Zur Grünpflege teilte er mit, dass ein kleiner Ausschuss einschneidende Änderungen, die noch in den Ratsgremien beraten werden müssen, vorgeschlagen hat.

Bürgermeister Grimm berichtete über die Fusionsverhandlungen und den Zukunftsvertrag sowie den Antrag zur Auflösung des Planungsverbandes. Er stellte klar, dass zu gegebener Zeit die Bürger hinreichend unterrichtet werden. Erfreut zeigte er sich über die Geburtenrate in Adenstedt.

Dipl. Ing. Peter Duwe stellte in seinem hochinteressanten, von großer Fachkenntnis geprägten Vortrag: Die „Bedeutung der Kernenergie im Energiemix der erneuerbaren Energien“ das Thema so anschaulich dar, dass manch Essensteilnehmer sehr nachdenklich wurde.

Ein paar fröhliche Stunden, der Feueralarm erwies sich als Fehlalarm, rundeten diesen gelungen Abend ab. Der Ortsrat bedankt sich bei allen Teilnehmern und hofft auf ein Wiedersehen am 18.11.2011.

***Wolfgang Rasch, Ortsbürgermeister***